

559173-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör – Tischlerarbeiten Holz-Aluminiumfenster u. -türen / Sonnenschutz - Neubau Kita Usavorstadt
OJ S 163/2025 27/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Interkommunales Vergabezentrum der Stadt Bad Vilbel im Auftrag des Magistrats der Stadt Friedberg

E-Mail: vergabezentrum@bad-vilbel.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tischlerarbeiten Holz-Aluminiumfenster u. -türen / Sonnenschutz - Neubau Kita Usavorstadt

Beschreibung: Neubau Kita Usavorstadt Usavorstadt 11, 61169 Friedberg Tischlerarbeiten Holz-Aluminiumfenster u. -türen / Sonnenschutz

Kennung des Verfahrens: ab03b72d-191d-4089-8c61-afa72ecf4934

Interne Kennung: 2025-FB-23

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421100 Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212190 Sonnenschutzarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Usavorstadt 11

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Neben VHB 124 -Erklärung zur Eignung- sofern nicht präqualifiziert sind folgende Unterlagen zusammen mit dem Angebot einzureichen: • Erklärung Tariftreue • mind. 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 5 Jahre • Bescheinigung über die Zahlung von Beiträgen er Sozialversicherung (Krankenkasse) • Bescheinigung Berufskammer • Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung Hinweis: Nachweise wie Referenzen, Handelsregisterauszug, Betriebshaftpflicht, Jahresumsatz, Eigenerklärung Ausschlussgründe,

Zahlung Steuern werden mit der Erklärung VHB 124 gefordert. Fehlende Unterlagen werden nachgefordert. Die Abgabe von Nebenangeboten oder mehreren Hauptangeboten ist nicht zugelassen. Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Korruption: Zwingender Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingender Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingender Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen

Betrug: Zwingender Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingender Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Zahlungsunfähigkeit: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Fakultativer Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingender Ausschlussgrund. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB nach Maßgabe der dort genannten Voraussetzungen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Tischlerarbeiten Holz-Aluminiumfenster u. -türen / Sonnenschutz - Neubau Kita Usavorstadt

Beschreibung: Neubau Kita Usavorstadt (6-gruppig) Usavorstadt 11, 61169 Friedberg /Hessen. Das Grundstück ist Eigentum des Magistrats der Stadt Friedberg. Es ist geplant, auf dem Baugrundstück einen Neubau für eine Kindertagesstätte zu errichten. Der Neubau ist mit 2 Vollgeschossen geplant und hat eine Grundfläche von ca. 960 m² BGF. Die Gründung wird mit einer lastabtragender Bodenplatte und einer Bodenverbesserung mit einer Mächtigkeit von ca. 70 cm i.M. ausgeführt. Die Geschosse werden in Holzbauweise errichtet. Die Dächer sind als Flachdächer geplant. Für die Ver- und Entsorgung sind in größerem Umfang Leitungen, Schächte und Regenwasser-Rigolen im anstehenden Boden neu zu verlegen. Die Tiefe der Baugruben ab OK Gelände beträgt bis ca. 3,0 m. Die Baumaßnahme befindet sich im Bereich einer mittelalterlichen Fundstelle. Auf dem Baufeld wurden vorlaufend zur geplanten Baumaßnahme bis zu Planungstiefe der Baugruben für Leitungen, Schächte und Fundamente umfangreiche Grabungen zur Erfassung der archäologischen Fundstücke durchgeführt. Die vorgefundenen historischen Mauerreste wurden abgeräumt. Die Baugruben wurden in den Tiefbereichen mit einem Kies-Sand-Gemisch verfüllt. Mit Abschluss der Grabungsarbeiten wurde im gesamten Baubereich ein Arbeitsplanum aus Basaltschotter ausgeführt. Die archäologischen Grabungen sind mit Vermessungsurkunde erfasst und werden für den Beginn der Erdarbeiten Neubau dem AN vom AG kostenfrei zur Verfügung gestellt. Sollten im Zuge der Ausführung Grabungen ausgeführt werden, die über die bisher untersuchte Tiefe hinausgehen, so sind die Arbeiten im Einvernehmen und in enger Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Archäologische Denkmalpflege zu planen und auszuführen. Nach derzeitigen Erkenntnissen wird davon ausgegangen, dass keine tiefergehenden Grabungen für die Gründung und Entwässerungsanlagen erforderlich werden. Die im Folgenden beschriebenen Leistungen sind zum Teil in zeitversetzten Arbeitsschritten auszuführen. Dies betrifft insbesondere die Leistungen: - Allgemeine Baustelleneinrichtung - Einbau Fenster- und Türelemente EG - Einbau Fenster- und Türelemente OG - Einbau Pfosten Riegel Fassade EG - Sonnenschutzarbeiten - Blecharbeiten Laibungen/Bekleidungen - Fensterbänke Für die Ausführung der Gesamtleistung Gründung ist folgender Bauablauf geplant: >Gewerk Tischlerarbeiten Holzfenster u.-türen / Sonnenschutz · Allgemeine Baustelleneinrichtung · Einbau Fenster- und Türelemente EG + Pfosten Riegel Fassade · Einbau Fenster- und Türelemente OG · Sonnenschutzarbeiten/Markisen, Laibungsbleche, Bekleidungen und Fensterbänke sind in einem Zuge nach Montage der UK Holzbau zu montieren Die unterschiedlichen Bauabschnitte sind in enger Abstimmung mit der Bauleitung und dem Holzbauer auszuführen. Der Aufwand der vorg. Abläufe ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421100 Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212190 Sonnenschutzarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Usavorstadt 11

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 24/11/2025

Enddatum der Laufzeit: 26/06/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Neben VHB 124 -Erklärung zur Eignung- sofern nicht präqualifiziert sind folgende Unterlagen zusammen mit dem Angebot einzureichen: • Erklärung Tariftreue • mind. 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 5 Jahre • Bescheinigung über die Zahlung von Beiträgen er Sozialversicherung (Krankenkasse) • Bescheinigung Berufskammer • Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung Hinweis: Nachweise wie Referenzen, Handelsregisterauszug, Betriebshaftpflicht, Jahresumsatz, Eigenerklärung Ausschlussgründe, Zahlung Steuern werden mit der Erklärung VHB 124 gefordert. Fehlende Unterlagen werden nachgefordert. Der Preis ist das einzige Zuschlagkriterium. Die Abgabe von mehreren Hauptangeboten oder Nebenangeboten ist nicht zugelassen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-198e52ce5b9-5574f3744ec70126](https://www.had.de/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-198e52ce5b9-5574f3744ec70126)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 55 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 01/10/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Interkommunales Vergabezentrum der Stadt Bad Vilbel Am Sonnenplatz 1 61118 Bad Vilbel Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Personen zum Öffnungstermin zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Interkommunales Vergabezentrum der Stadt Bad Vilbel im Auftrag des Magistrats der Stadt Friedberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Interkommunales Vergabezentrum der Stadt Bad Vilbel im Auftrag des Magistrats der Stadt Friedberg

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Interkommunales Vergabezentrum der Stadt Bad Vilbel im Auftrag des Magistrats der Stadt Friedberg

Registrierungsnummer: 06440003

Postanschrift: Am Sonnenplatz 1

Stadt: Bad Vilbel

Postleitzahl: 61118

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland
Kontaktperson: Interkommunales Vergabezentrum der Stadt Bad Vilbel
E-Mail: vergabezentrum@bad-vilbel.de
Telefon: +49 6101602358
Fax: +49 6101602390
Internetadresse: <https://www.vergabezentrum-bad-vilbel.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilhmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603
Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 6151125816
Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: db928ed9-0842-4290-9455-3c6c192199ff - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/08/2025 11:03:47 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 559173-2025

